

Kommunikation Motorsport

Jürgen Pippig

Telefon: +49 (0)841 89 34200

E-Mail: motorsport-media@audi.de

www.audi-motorsport.info

Eva-Maria Veith

Telefon: +49 (0)841 89 33922

E-Mail: eva-maria.veith@audi.de

Sieben Audi R8 LMS beim 24h-Rennen auf dem Nürburgring

- **Drei Audi-Kundenteams setzen auf den Mittelmotor-Sportwagen**
- **Audi R8 GT führt die Einführungsrunde an**
- **quattro GmbH stellt die offiziellen Fahrzeuge**

Ingolstadt, 11. Mai 2010 – Mehr als 200 Fahrzeuge gehen am kommenden Wochenende beim 24-Stunden-Rennen auf dem Nürburgring an den Start – darunter sieben Audi R8 LMS, die von den Audi-Kundenteams ABT Sportsline, Black Falcon und Phoenix Racing eingesetzt werden.

Über 200.000 Zuschauer werden zur 38. Auflage des Langstrecken-Klassikers rund um die berühmt-berüchtigte Nürburgring-Nordschleife erwartet. Audi stellt über seine sportliche Tochter quattro GmbH bereits seit dem Jahr 2002 die offiziellen Fahrzeuge für die populäre Veranstaltung in der Eifel. Und seit dieser Saison bietet Audi Sport Privatteams auch ein Fahrzeug an, mit dem diese beim 24h-Rennen um den Gesamtsieg kämpfen können: den Audi R8 LMS.

Im vergangenen Jahr gewann das von Audi Sport unterstützte Team ABT Sportsline mit Christian Abt, Jean-François Hemroulle, Pierre Kaffer und Lucas Luhr beim ersten Einsatz des neuen GT3-Sportwagens beim 24h-Rennen auf Anhieb die stark besetzte Klasse SP9 und erzielte den zweiten Platz im Gesamtklassement.

„Für den Audi R8 LMS war dieses Rennen ein letzter Test unter extremen Bedingungen auf der längsten Rennstrecke der Welt“, erklärt Audi-Motorsportchef Dr. Wolfgang Ullrich. „Wir konnten zeigen, dass unser neuer GT3-Sportwagen für den Kundensport absolut konkurrenzfähig ist. Die im vergangenen Jahr auf der Nordschleife gesammelten Erfahrungen sind in die finale Version des R8 LMS eingeflossen, die seit diesem Frühjahr an unsere Kunden ausgeliefert wird.“ 14 Teams haben ihre Kundenfahrzeuge inzwischen in Empfang genommen.

Alle Kunden erhalten von Audi Sport vom neu eröffneten Kundensportzentrum in Ingolstadt technische Unterstützung – so auch die Teams ABT Sportsline, Black Falcon und Phoenix Racing beim 24-Stunden-Rennen auf dem Nürburgring. „Wir

freuen uns, dass gleich sieben Audi R8 LMS bei diesem Rennen an den Start gehen, die aufgrund ihrer Optik, dem Sound des V10-Motors und vielen populären Fahrern bestimmt zu den Publikumsliebblingen zählen werden“, sagt Dr. Ullrich. „Unser Kundensport-Zentrum gewährleistet wie bei allen anderen GT3-Rennen europaweit die notwendige technische Unterstützung. Der Einsatz der Fahrzeuge und auch die Fahrerwahl liegen in den Händen der Teams, die auch untereinander Konkurrenten sind. Wir sind schon sehr gespannt, wie sich unsere Kunden bei diesem Rennen schlagen werden.“

Das Team ABT Sportsline, das am vergangenen Wochenende auf dem Sachsenring für den ersten Saisonsieg des Audi R8 LMS im ADAC GT Masters sorgte und beim 24-Stunden-Rennen auf dem Nürburgring mit Audi-Fahrzeugen schon mehrere Podiumsergebnisse erzielte, startet wie 2009 mit zwei R8 LMS, die unter anderem von den Audi-Werksfahrern Mattias Ekström, Oliver Jarvis, Lucas Luhr und Timo Scheider pilotiert werden.

Auch das Team Phoenix Racing, das insgesamt drei R8 LMS einsetzt, hat sich mit zwei Werksfahrern verstärkt. Für die Mannschaft aus der Eifel treten Mike Rockenfeller und Markus Winkelhock an. Mit Frank Biela und Hans-Joachim Stuck gehen zudem zwei der erfolgreichsten ehemaligen Audi-Werksfahrer für Phoenix Racing an den Start. Auch Marcel Fässler, der 2010 die 24 Stunden von Le Mans für Audi bestreitet, zählt zum Aufgebot des Teams aus Meuspath, das den Langstrecken-Klassiker in der Eifel schon zweimal gewonnen hat.

Beim neuen Audi-Kundenteam Black Falcon, das bei seinen ersten beiden Einsätzen des R8 LMS in der VLN Langstreckenmeisterschaft auf Anhieb einen starken Eindruck hinterließ, sind Johannes Stuck und Kenneth Heyer besonders klingende Namen. Gemeinsam mit Luca Ludwig, der für Phoenix Racing fährt, sind damit die Söhne von drei besonders populären ehemaligen deutschen Touren- und Sportwagen-Stars – Hans Heyer, Klaus Ludwig und Hans-Joachim Stuck – mit dem Audi R8 LMS auf der Nordschleife im Einsatz.

Der Audi R8 LMS ist der sportliche Ableger des faszinierenden Mittelmotor-Sportwagens R8, von dem es inzwischen für die Straße auch zwei weitere Varianten gibt: den offenen R8 Spyder und den auf 333 Exemplare limitierten R8 GT, der am Audi-Fantreff im Ring-Boulevard zu sehen ist und vor dem Start des 24-Stunden-Rennens die Einführungsrunde der mehr als 200 Teilnehmer anführen wird. Der Vertrieb Deutschland nutzt die Veranstaltung im Rahmen seines „Drive Away“-Programms zudem zur Übergabe von 33 R8 Spyder und Coupés an Kunden.

Die Audi-R8-LMS-Kundenteams beim 24h-Rennen Nürburgring 2010

Team ABT Sportsline (2 Fahrzeuge)

Audi R8 LMS #2
Christian Abt (D)
Emmanuel Collard (F)
Lucas Luhr (D)
Christopher Mies (D)

Audi R8 LMS #100
Mattias Ekström (S)
Oliver Jarvis (GB)
Timo Scheider (D)
Marco Werner (D)

Black Falcon (2 Fahrzeuge)

Audi R8 LMS #102
Sean-Paul Breslin (GB)
Christer Jöns (D)
Kenneth Heyer (D)
Johannes Stuck (D)

Audi R8 LMS #111
Michael Ammermüller (D)
Sean-Patrick Breslin (GB)
Vimal Mehta (EAT)
Rob Wilson (NZ)

Phoenix Racing (3 Fahrzeuge)

Audi R8 LMS #97
Marc Bronzel (D)
Luca Ludwig (D)
Dennis Rostek (D)
Markus Winkelhock (D)

Audi R8 LMS #98
Marc Basseng (D)
Mike Rockenfeller (D)

Frank Stippler (D)
Hans-Joachim Stuck (D)

Audi R8 LMS #99
Frank Biela (D)
Pierre Kaffer (D)
Marcel Fässler (CH)
Marc Hennerici (D)

Der Zeitplan des 24h-Rennens

Donnerstag, 13. Mai

13:00–14:30 Uhr	Freies Training
16:00–17:00 Uhr	Autogrammstunde Ring-Boulevard
19:30–23:30 Uhr	1. Zeittraining

Freitag, 14. Mai

10:30–11:30 Uhr	Meet the Audi Teams
12:45–14:45 Uhr	2. Zeittraining

Samstag, 15. Mai

11:30–12:30 Uhr	Fahrerparade
12:30–14:10 Uhr	Startaufstellung
14:40 Uhr	Beginn Einführungsrunde
15:00 Uhr	Start

Sonntag, 16. Mai

15:00 Uhr	Ziel
-----------	------

TV-Zeiten

Donnerstag, 13. Mai

12:00–14:00 Uhr	Sport1, Vorberichte und Freies Training (live)
16:00–16:15 Uhr	Sport1, Zwischenberichte (live)
22:30–00:00 Uhr	Sport1, 1. Zeittraining (live)

Freitag, 14. Mai

22:30–00:00 Uhr	Sport1, Highlights
-----------------	--------------------

Samstag, 15. Mai

12:15–13:30 Uhr	Sport1, Startaufstellung
-----------------	--------------------------



14:00–15:55 Uhr	Sport1, Start (live)
19:15–20:00 Uhr	Sport1, Rennen (live)
22:30–23:00 Uhr	Sport1, Rennen (live)

Sonntag, 16. Mai

07:00–11:00 Uhr	Sport1, Rennen (live)
13:00–16:00 Uhr	Sport1, Ziel (live)

Hinweis für Medienvertreter:

Audi organisiert am Freitag von 10:30 bis 11:30 Uhr ein „Meet the Audi Teams“ in der Audi Team & Media Hospitality im Fahrerlager, zu dem alle Audi-Piloten und die Teamchefs der drei Audi-Kundenteams eingeladen sind.

Der Audi-Konzern hat im Jahr 2009 rund 950.000 Automobile der Marke Audi verkauft. Das Unternehmen erreichte bei einem Umsatz von € 29,8 Mrd. ein Operatives Ergebnis von € 1,6 Mrd. Audi produziert an den Standorten Ingolstadt, Neckarsulm, Győr (Ungarn), Changchun (China) und Brüssel (Belgien). Ende 2007 startete die CKD-Produktion des Audi A6 und Anfang Oktober 2008 die des Audi A4 in Aurangabad in Indien. Das Unternehmen ist in mehr als 100 Märkten weltweit tätig. 100-prozentige Töchter der AUDI AG sind unter anderem die AUDI HUNGARIA MOTOR Kft., die Automobili Lamborghini Holding S.p.A. (Sant'Agata Bolognese/Italien) und die quattro GmbH (Neckarsulm). Audi beschäftigt derzeit weltweit rund 58.000 Mitarbeiter, davon 45.400 in Deutschland. Um den „Vorsprung durch Technik“ nachhaltig zu sichern, plant die Marke mit den Vier Ringen von 2010 bis 2012 insgesamt € 5,5 Mrd. zu investieren, überwiegend in neue Produkte. Bis 2015 will Audi die Anzahl seiner Modelle auf 42 erweitern.

Audi nimmt seit langem auf vielen Ebenen seine gesellschaftliche Verantwortung wahr – im Sinne einer lebenswerten Zukunft für künftige Generationen. Umweltschutz, Ressourcenschonung, internationale Wettbewerbsfähigkeit und eine zukunftsfähige Personalpolitik bilden deshalb die Geschäftsgrundlage für den nachhaltigen Erfolg von Audi. Das umweltpolitische Engagement der AUDI AG manifestiert sich auch in der neu gegründeten Audi Stiftung für Umwelt.